Bezugsquellen für den Hamsterkauf

Zoohandel ist nicht gleich Zoohandel!

Hat man sich dafür entschieden einen Hamster zum Hausfreund zu nehmen, bleiben diverse Möglichkeiten einen oder mehrere Nager zu kaufen. Die Palette reicht von fast jeder normalen **Tierhandlung**, über **Zoofachgeschäfte**, bis hin zu **Hamsterzüchtern**. Und auch am <u>schwarzen Brett</u> der Hamsterseiten werden ab und an Hamster angeboten. Für nähere Informationen zu einzelnen Bezugsquellen in Ihrer Region, suchen Sie in <u>Speedy's Freunderegister</u> einen Hamsterfreund aus Ihrer Umgebung.

Machen Sie mit - Speedy's Umfragen

Auf welchem Wege sind Sie zum Hamster gekommen?

Zoofachmärkte

Am hilfreichsten für den "Hamsterlaien" ist es, sich in einem größeren **Zoofachgeschäft** erst mal intensiv umzuschauen und beraten zu lassen. Diese Fachmärkte bieten meist sowohl eine umfangreiche Auswahl diverser Hamster, als auch <u>Zubehör</u> in allen Variationen an, außerdem ist das Personal meist etwas geschulter, als in einer kleinen Tierabteilung eines Supermarktes. Aber auch hier gibt es immer wieder schwarze Schafe und es ist nie verkehrt sich bei mehreren Zoomärkten umzusehen, um ein gewisses Gefühl dafür zu bekommen, in wie weit der ein oder andere Laden wirklich kompetent ist. Außerdem bietet sich auch immer an, ein Tier immer im Beisein von Zeugen zu kaufen, niemals alleine, so haben Sie für "mündliche Verträge und Nebenabreden" immer einen Zeugen.



_ Ein gutes Zoofachgeschäft bietet neben den Tieren auch eine große Auswahl an Zubehör.
Woran erkennt man ein gutes Zoofachgeschäft?
Hamster vom Züchter
Beabsichtigt man, sich eine etwas extravagantere Unterart der <u>Mittelhamster</u> zuzulegen, ist der Weg zu einem der vielen Züchter wohl unumgänglich, denn für Exotenliebhaber bieten die meisten, auch etwas größeren, Zoofachmärkte nicht unbedingt die ganze Bandbreite der verschiedenen Zuchtformen an. Auch am <u>schwarzen Brett</u> der Hamsterseiten werden ab und an Hamster aus Liebhaber- bzw. Privatzuchten angeboten, schauen Sie einfach mal nach.
Denken Sie bei den "Exoten" aber immer daran, dass diese im Allgemeinen wesentlich anfälliger gegenüber allerlei <u>Infektionskrankheiten</u> und auch meist schwerer zu <u>zähmen</u> sind (<i>Ausnahmen bilden hier manchmal die</i> <u>Teddyhamster</u>) und somit für einen Hamsterneuling nicht unbedingt geeignet sind.
Hamster aus Tierheimen
Abschließend sei noch darauf hingewiesen, dass natürlich auch in den meisten Tierheimen Hamster zu bekommen sind. Diese sind zwar oft schon etwas älter, werden aber immer noch handzahm, wenn man sich mit ihnen beschäftigt. Teilweise sind die Hamster, gerade wenn sie schon einige Zeit im Tierheim verbracht haben und dort gut versorgt wurden (<i>natürlich gibt es auch schlechte Einrichtungen</i>), auch schon handzahm, das sollte man nicht vergessen. Und es werden natürlich auch häufig sogenannte "Unfallzuchten" (<i>ungeplanter</i> Nachwuchs) im Tierheim abgegeben, diese Tiere sind dann erst einige Wochen alt. Wer also einem herrchenlosen Hamster ein zu Hause bieten möchte, sollte sich ruhig mal in einem Tierheim vor Ort umschauen.
Woran erkennt man ein gutes Tierheim?
Hamster als Geschenk

Sollte man das Tierchen von einem **Freund oder Bekannten** geschenkt oder angeboten bekommen, ist es immer ratsam, das notwendige <u>Zubehör - Behausung</u>, <u>Nistmaterialien</u>, <u>Futter</u>, usw. - schon vorher zu besorgen (*daher ist dringend vom Spontangeschenk an "Ahnungslose Dritte" abzuraten!*), um den Hamster nicht eine unnötig lange Zeit in einer kleinen Kiste oder Pappschachtel einsperren zu müssen. Dasselbe gilt natürlich auch, wenn man den Hamster beim Züchter oder im Fachhandel kauft. Letzterer bietet den Vorteil, dass hier meist alles Nötige direkt vorab besorgt und das Tier schon mal beobachtet und ausgesucht werden kann, bevor man später den Hamster kauft und mitnimmt. Als Überraschung zum Geburtstag o. ä. bietet es sich auch an, zusammen mit dem Zubehör erst mal einen Gutschein für den Hamster ausstellen zu lassen, da die meisten Menschen, doch einen größeren Bezug zu einem selbstausgesuchten Tier haben. Stellt der Zooladen keine aus, kann man einen Gutschein selber machen, kommt beim Hamsterkauf mit und bezahlt.

Versand/Baumärkte

Es gibt zwar auch die Möglichkeit die kleinen Vierbeiner **per Versand** zu ordern, allerdings ist hiervon **dringend abzuraten**, da diese Art des <u>Transports</u> für die wenigsten Tiere ohne weitere Folgen bleibt.

Vom Kauf eines oder mehrerer Hamster in **Baumärkten** ist grundsätzlich eigentlich auch abzusehen. Grauenvoller Berichte über Baumärkte, in dem die **Tiere qualvoll verendet sind**, weil es sowohl viel zu heiß und außerdem fast keine Luftzirkulation vorhanden war, sind leider nicht selten. Erst wenn dann Tierschützer die Veterinärbehörde einschalten, wird dem üblen Treiben manchmal ein Ende gesetzt. Deshalb halten Sie bitte immer die Augen auf, denn ein Baumarkt mit einer Ecke für Kleintiere, mit all seinen Stressfaktoren und Lärmbelästigungen, ganz zu schweigen von dem völlig fachfremden Personal, ist wahrlich kein geeigneter Ort, um Hamster zu verkaufen. Allerdings sollte man dazu sagen, dass sich in letzter Zeit die Zustände in einigen Baumärkten zum Wohl der Tiere geändert hat. Manche Bau- und Gartenmarktketten haben mittlerweile spezielle Zoomärkte, hier sind die Tier in der Regel gut vor dem Stress und sonstigen Negativeinflüssen aus dem Baumarkt untergebracht. Häufig ist auch dort eine extra geschultes Verkaufspersonal, welches sich mit den Tieren auskennt. Man kann also nicht immer alle sogenannten Baumärkte über einen Kamm scheren.

Woran erkennt man eine gute Zooabteilung im Baumarkt?

Wichtige Hinweise

Mitleidskäufe fördern nur die schlechten Bedingungen und Geschäftspraktiken. Man rettet zwar ein Tier, liefert damit aber nur die nächste Generation dem gleichen Schicksal aus.



_				_			_			~
7	Ω	Ottec	he	Hac	hhe	triehe	Deutsc	hlan∈	101	/

Tipps & Tricks

Kaufen Sie den Hamster immer erst in den späteren Nachmittagsstunden, nie morgens, da die meisten Tiere zu dieser Zeit schlafen.

Lassen Sie sich ausreichen Zeit, vor dem Kauf sollten Sie das Tier mindestens eine viertel Stunde beobachten, nur so kann man sicher sein, dass es nicht krank ist.

Kaufen Sie ein Tier immer im Beisein von Zeugen, niemals alleine, so haben Sie für "mündliche Verträge und Nebenabreden" immer einen Zeugen.

Weitere Hinweise, Tipps und Tricks

Weitere Infos zum Thema

- Bezugsquellen im Internet
- Anzeigenbörse

Weitere Infos im WWW

• TVT - Checkliste zur Überprüfung der Kleinsäugerhaltung im Zoofachhandel

Anzeige

- <u>Hamster-Gesundheitsscheck</u>
- Nach oben
- Gutes Zoogeschäft?